

## Kaderkonzept (Februar 2020)

### **Allgemeine Ziele der NRW Kaderarbeit**

Die Kaderarbeit des BPV NRW soll leistungsstarke, sowie leistungsfähige Spieler/innen mit geeigneten, sportlichen und mentalen Maßnahmen fördern, damit sie im nationalen und internationalen Wettkampf bestehen können.

Die Kaderarbeit dient ferner dazu Spieler/innen für Auswahlmannschaften des BPV NRW zu nominieren.

Des Weiteren möchten wir durch gezielte sportliche und mentale Förderung bewirken, daß unsere Kaderspieler/innen ein höheres Niveau erreichen und durch diese Leistungssteigerung und dem damit einhergehendem sportlichem Erfolg den Sprung in den Bundeskader (A,B,C) schaffen.

Der Zusammenhalt untereinander, die Kommunikation miteinander und die Homogenität aller Kaderspieler/innen sowie der sportlichen Leitung bildet das Fundament, um sportlich erfolgreich zu sein.

Das primäre Ziel der Kaderarbeit sollte für alle Mitwirkenden ein erfolgreiches Ergebnis beim Länderpokal sein.

### **Anforderungsprofil an Kaderspieler/innen**

#### **A: Sportliche Erfolge:**

- Erbrachte Leistungen bei zurückliegenden LM's und DM's der vergangen drei Jahre
- Gute Ergebnisse bei Masters, sowie anderen größeren Turnieren
- Daraus resultierende Ranglistenposition

#### **B: Leistungsvermögen:**

- Taktische und technische Fähigkeiten
- Mentale Stärke
- Athletische Voraussetzungen

#### **C: Sozialkompetenz**

- Respektvoller Umgang untereinander im Team
- Fairness gegenüber Schiedsrichtern und Gegnern
- Verzicht auf Alkohol, Drogen und sozialen Medien etc. während des Wettkampfs

## **Kaderbildung**

### **Seniorenkader:**

Verantwortlich für die Nominierung der Kaderspieler/innen ist der BPV NRW Landescoach. Der Sportwart, der Kaderbetreuer sowie die Kadersprecher stehen ihm ggf. beratend zur Seite.

### **Jugendkader:**

Die Verantwortung für den Jugendkader trägt der Jugendwart. Dieser wird, falls erwünscht, von den Kaderverantwortlichen beraten und unterstützt.

### **Veteranen/ 55plus:**

Auf Vorschlag des Sportwartes kann der Vorstand ein oder zwei Landescoaches Veterans berufen, welche als Team (mit Kaderbetreuer und Sportwart) die entsprechenden Aufgaben zur Bildung eines Landeskaders Veterans im Hinblick auf DPV- Veranstaltungen für diese Altersgruppe übernehmen.

Aufgrund der Vorgaben welche vom DOSB an die Förderung von Kaderarbeit gestellt werden übernehmen wir vom DPV wie folgt:

- mit Vollendung des 55. Lebensjahres endet die Förderung im NRW Senioren Kader (ein Wechsel in den Veteran- Kader ist möglich)

## **Zusammensetzung des Kaders**

### **Seniorenkader:**

bestehend aus 10 - 12 Spieler/innen, plus maximal 4 Spieler/innen, welche in der laufenden Saison positiv aufgefallen sind.

### **Damenkader:**

bestehend aus 5 - 6 Spielerinnen, plus maximal 2 Spielerinnen, welche in der laufenden Saison positiv aufgefallen sind.

### **Espoirkader:**

bestehend aus 5 - 6 Spieler/innen, plus maximal 2 Spieler/innen, welche in der laufenden Saison positiv aufgefallen sind.

## **Jahresplan**

### **Dezember - September:**

Kaderturnier, Teilnahme an Mastersturnieren bzw. anderen geeigneten Turnieren, Spielerbeobachtung, Verfolgung der Resultate, Sichtung

### **Oktober:**

Gespräche mit den Spielern, Nominierung für den Länderpokal, Vorbereitungsturnier

### **November:**

Länderpokal

### **Aufgaben des Kaderbetreuers:**

Organisation von Kaderveranstaltungen, Schriftwechsel, Kontakt zu Spielern/innen, Budgetverwaltung, Berichterstattung an den Vorstand/ Sportwart und auf der Homepage des BPV NRW

### **Ausschluss aus dem Kader**

Bei grob unsportlichem Verhalten oder Ignorierung der Vorgaben dieses Konzeptes, behält sich die sportliche Leitung vor, den/ die betreffende Spieler/in nicht weiter zu berücksichtigen.

**Dies gilt nicht nur während Kaderveranstaltungen und Kadereinsätzen, sondern für das gesamte Verhalten und Auftreten im Laufe des Jahres.**